

Inhaltsverzeichnis

Geleitwort: Prof. Dr. med. HARTUNG	V
I. Einleitung: zur Entwicklung des Krankheitsbegriffs und der Therapie	1
II. Zum klinischen Bild des konstitutionellen Ekzematooids m./o. A. b. u./o. R. a. ..	3
A. Das klinische Bild im Säuglings- und Kindesalter	3
B. Das klinische Bild im Erwachsenenalter	4
1. Lokalisation	4
2. Morphologie	4
C. Die Reaktionsformen des konstitutionellen Ekzematooids	5
1. Die neurodermitische Reaktionsform – Lichenreaktion	5
2. Die Prurigoform – pruriginöse Reaktionsform	6
3. Die seborrhoide-ekzematoide Reaktionsform	6
4. Die Mischform	7
5. Häufigkeit der Reaktionsformen beim konstitutionellen Ekzematooid	7
6. Morphologische Besonderheiten beim konstitutionellen Ekzematooid	8
D. Histologie	9
E. Alters- und Geschlechtsdisposition sowie Geographische Häufigkeit	9
1. Altersdisposition	9
2. Geschlechtsdisposition	9
3. Geographische Häufigkeit	10
F. Organkoppelung mit Asthma bronchiale und Rhinitis allergica/atopica	10
G. Erbbiologie	12
H. Konstitution	13
I. Pathophysiologie	13
J. Blutbildveränderungen – Eosinophilie	14
K. Hormonelle Dysregulation	14
L. Die Psyche beim konstitutionellen Ekzematiker m./o. A. b.	15
M. Der Wohnort, die Schule und die Stellung im Berufsleben bei Neurodermi- tiskranken	19
1. Der Wohnort	19
2. Zur Schulbildung	21
3. Stellung im Berufsleben	22

N. Abhängigkeit von Jahreszeit und Wettergeschehen	23
O. Allergische Reaktionslage (Reaktionspathologie)	27
1. Hauttests vom Ekzemtyp	28
2. Hauttests vom urtikariellen Typ (Sofortreaktion)	30
a) Negative Tests	31
b) Positive Tests	32
aa) Zur Inhalationsallergie beim k.E. m./o. A. b. u./o. R. a.	32
bb) Zur Hausstauballergie beim k.E. m./o. A. b. u./o. R. a.	34
cc) Zur Nahrungsmittelallergie beim k.E. m./o. A. b. u./o. R. a.	37
dd) Anamnestische Angaben zur Nahrungsmittelunverträglichkeit ...	40
ee) Anamnestische Angaben zur Inhalationsunverträglichkeit	41
P. Zusammenfassung zum Krankheitsbegriff	41
III. Zur dermatologischen Klimatherapie an der Nordsee	42
A. Geschichtliches zur Klimatherapie	42
B. Indikationen und Kontraindikationen	43
C. Auswahl des Ortes für die Klimatherapie	44
D. Der Zeitfaktor bei der Klimabehandlung	45
E. Die Behandlung des «Normalfalles» im Nordseeklima	47
F. Ergebnisse nach einmaliger stationärer Behandlung im Nordseeklima	49
G. Ergebnisse nach mehrmaliger stationärer Behandlung im Nordseeklima ...	50
H. Verhaltensweise konstitutioneller Ekzematiker während und nach dermatologischen Klimatherapie an der Nordsee	56
I. Der wohnortklimakranke Neurodermitiker: Umsiedlungsprobleme in das Heilklima	57
J. Zur Kortikosteroidtherapie beim k.E. m./o. A. b. u./o. R. a. aus der Sicht dermatologischer Klimabehandlung an der Nordsee	61
K. Ergebnisse dermatologischer Klimatherapie an der Nordsee bei Langzeit-Kortikoid-behandelten Neurodermitikern	66
IV. Ergebnisse klinisch-analytischer Untersuchungen bei konstitutionellen Ekzematikern und ihre Abhängigkeit von der Nordseeklimawirkung	68
A. Bioklimatologie: Medizin-Meteorologie	69
B. Bioklimatologie: Medizin-Meteorologie und Dermatologie	69
C. Der Pruritus chronischer Ekzematiker, insbesondere konstitutioneller Ekzematiker und seine Witterungsabhängigkeit im Nordseeklima	70
D. Der Einfluss von Wetter, Witterung und Jahreszeit auf den Heilverlauf von Neurodermitiskranken im Nordseeklima	72
E. Das Verhalten konstitutioneller Ekzematiker während eines aussergewöhnlichen meteorologischen Ereignisses (Orkansturmflut 16./17. Februar 1962) .	75
F. Das Verhalten eosinophiler Granulozyten beim k.E. m./o. A. b. während dermatologischer Klimatherapie an der Nordsee	80
G. Das Verhalten der Alkaliresistenzfähigkeit des neurodermitischen Hautorgans während dermatologischer Klimatherapie an der Nordsee	82
V. Zur Nordseeklimawirkung	83
VI. Zusammenfassung	85
VII. Literatur	89